G. m. b. H. betriebenen Fabrikunternehmen in Glashütte in Sachsen, ferner der Abschluß aller Verträge, die mit diesem Gesellschaftszweck in Verbindung stehen. Stammkapital: 20000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Hans Berger, Wilmersdorf. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so erfolgt die Vertretung durch je zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen. Der Geschäftsführer Berger ist von den Beschränkungen des § 181 BGB. befreit. (VI 2/760)

Berlin. Nachstehende Gesellschaft ist von Amts wegen gelöscht: National-Zeitkontrolluhren G. m. b. H. (VI 2/768)

Berlin C 2. Handelsgerichtlich wurde bei der Firma J. Hoffmann & Co., Uhrengroßhandlung, Burgstraße 30, eingetragen: Der bisherige Gesellschafter Judas Hoffmann ist alleiniger Inhaber der Firma. Die Gesellschaft ist aufgelöst. (VI 2/749)

Dortmund-Derne. Ein Uhren- und Goldwarengeschäft eröffnete Herr Bernhard Frahs, Bahnhofstr. 52. (VI 2/756)

Düsseldorf. In das Handelsregister wurde die Firma Fritz Voos, Kirchfeldstraße 139, eingetragen. Inhaber: Fritz Voos, Kaufmann. Dem Waldemar Voos ist Einzelprokura erteilt. Als Geschäftszweig ist angegeben: Fabrikation versilberter Bestecke. (VI 2/741)

Essen. Die offene Handelsgesellschaft wurde unter der Firma Uhrmacher Koerfer & Co. und als persönlich haftender Gesellschafter der Uhrmacher Paul Koerfer und Kaufmann Julius Davidsohn eingetragen, Die Gesellschaft hat am 24. April begonnen. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Gesellschafter Julius Davidsohn ermächtigt. (VI 2/740)

Freiburg i. Schles. Die Vereinigten Freiburger Uhrenfabriken A.-G. incl. vormals Gustav Becker fordern ihre Aktionäre auf, die alten Aktien im Nennbetrag von 80 RM. in Stücke zu 100 RM. umzutauschen. Der Umtausch muß bis zum 31. Oktober 1928 bei den Banken angemeldet werden. Die entstehenden Spitzen werden von den Banken bestmöglichst verwertet. (VI 2/769)

Furtwangen in Baden. Am 9. Juni findet die Generalversammlung der Uhrenfabrik vormals L. Furtwängler Söhne A.-G. statt. Auf der Tagesordnung steht Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1926/27, Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates, Wahl des Aufsichtsrates und Abänderung der Statuten. (VI 2 764)

Geislingen. Nach der vorliegenden Bilanz der Württembergischen Metallwarenfabrik weist dieses Unternehmen eine Gewinnsteigerung auf, die in einer Dividendenerhöhung zum Ausdruck kommt. Die Dividende beträgt für das abgelaufene Geschäftsjahr 7%. In dem Bericht wird weiter darauf hingewiesen, daß im allgemeinen in allen Abteilungen ein erhöhter Umsatz stattgefunden hat. Teilweise war es nicht möglich, besonders vor Weihnachten, alle Aufträge wegen der gesetzlich vorgeschriebenen Arbeitszeitbeschränkung auszuführen. Auch im neuen Geschäftsjahr sind die Fabriken bisher gut beschäftigt, allerdings muß die Frage offenbleiben, ob nicht durch die allgemeinen Lohnerhöhungen eine Beeinflussung des Marktes stattfindet. (VI 2/763)

Lübeck. Ein Uhren- und Goldwarengeschäft mit Reparaturwerkstatt eröffnete Herr Gustav Pütter, Am Holstentor. (VI 2/750)

Villingen (Baden). In das Handelsregister wurde bei der Firma Osi-Uhren, Otto Schmidt, eingetragen: Die Firma ist erloschen. (VI 2/753)

Personalien

Ettenheim. Am 19. Mai konnte Herr Kollege Alois Blank, in Firma Franz Blank, auf ein 80jähriges Bestehen seines Geschäftes zurückblicken. Die Firma war 1848 von seinem Großvater, der von Wien kam, gegründet. Dieser hatte in der ersten Zeit nur eine Reparaturwerkstatt nebst Uhrenverkauf eröffnet; späterhin kam dann noch Optik, Silber- und Goldwaren hinzu. Erst in den Nachkriegsjahren wurde auch noch der Verkauf von Sprechapparaten aufgenommen. Aus den vorhandenen Geschäftsbüchern kann man ersehen, daß etwa 92000 Reparaturen und über 18000 Verkäufe getätigt wurden. Auch der jetzige Inhaber, Herr Alois Blank, erfreut sich einer großen Beliebtheit in seinen Mitbürgerkreisen. (VI 3/765)

Krefeld. Ein doppeltes Jubiläum, nämlich sein 25jähriges Geschäfts- und sein 35jähriges Berufsjubiläum, konnte am 12. Mai Herr Kollege Friedrich Roth, Hochstraße 99, feiern. (VI 3/748)

Feuerbach i. Württbg. Am 18. Mai verstarb Herr Kollege Lorenz Beck. (VI 3/761)

Kirchhain (N.-L.). Am 21. Mai verstarb im Alter von 60 Jahren Herr Kollege Alwin Lehmann. (VI 3/767)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

München. Über das Vermögen des Kaufmanns Carl Deibele, Alleininhaber der Firma C. Deibele, Uhrengroßhandlung, München, Wohnung und Geschäftsräume: Hackenstraße 3, wurde am 15. Mai 1928, nachmittags 12½ Uhr, der Konkurs eröffnet. Konkursverwalter ist Rechtsanwalt Karl Meixner, München, Finkenstraße 3. (VI 4/759)

Duisburg-Ruhrort. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Jakob Hans in Duisburg-Laar, Kaiserstraße 120, wird infolge eines von dem Gemeinschuldner, dem Konkursverwalter und dem Gläubigerausschuß gemachten Zwangsvergleichsvorschlages Vergleichstermin auf den 9. Juni 1928, vormittags 11¼ Uhr, vor dem Amtsgericht in Duisburg-Ruhrort, Zimmer 19, anberaumt. (VI 4/738)

Frankfurt (Oder). Über das Vermögen des Uhrmachers Alfred Tiegel, Richtstr. 45, ist das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Kaufmann Kurt Strauß, Lindenstr. 2. (VI 4 771)

Friedberg (Hessen). Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Hermann Groß wird mangels Masse eingestellt. (VI 4/751)

Lippehne. Über das Vermögen des Uhrmachers Richard Henning ist das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Rechtsanwalt Stumpff. (VI 4/770)

Dresden. Über den Nachlaß des verstorbenen Goldarbeiters Carl Hager (senior), Tauscherstraße 12, Geschäftslokal: Scheffelstraße 15, ist das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Gerichtsschöppe Johs. Reichel, Gerokstraße 57. (VI 4/739)

Weimar. Über das Vermögen des Uhrmachers Max Gabriel, Ettersburger Straße 5, ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Zum Konkursverwalter ist der Kaufmann Alexander Knesevits, Ettersburger Straße, ernannt worden. (VI 4/752)

Patentschau

Patentanmeldungen

Kl. 83a, 13. T. 33579. Dipl.-Ing. Hans Treitel, Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 139. Zifferblatt mit veränderlichen Zeichen. 4. 6. 27.

Gebrauchsmustereintragungen

Kl. 83a. 1029354. Paul Fritzsche, Schulgrabenweg 9, und Paul Brühl, Kl. Biergasse 7, Zwickau i. S. Stundenwechseluhrzifferblatt. 22. 3. 28. F. 57395.

Kl. 83a. 1029557. Siemens & Halske A.-G., Berlin-Siemensstadt. Uhrenzifferblatt. 15. 10. 27. S. 66902.

Kl. 83a. 1029591. Jahresuhren-Fabrik G. m. b. H. Aug. Schatz & Söhne, Triberg. Absteller für Uhren mit selbsttätiger sichtbarer Stellungsbenennung. 19. 3. 28. J. 29229.

Kl. 83a. 1029715. Heinrich Cleven, Düsseldorf-Eller, Am Ellerforst 4. Sonnenuhr. 30. 3. 28. C. 20352.

Kl. 83c. 1029449. Josef Blindert, Erkelenz. Zifferblattpfeilerlötmaschine. 29. 3. 28. B. 128023. (IX/69)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

7465. Wer liefert silberne Ankeruhren mit springenden Zahlen? (X/107) O. W. in J.

7466. Wer verkauft eine Uhr „Balancierlibre" zum Aufhängen? Weibliche Figur ausgeschlossen. (X/108) J. H. in B.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 21. Mai bis 27. Mai 1928 83 RM., für 835 87 RM., für 925 95 RM. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
16. 5. 28	2,790	2,814	82,00	83,60—85,10	10,00	10,75
18. 5. 28	2,790	2,814	82,00	83,40—84,90	10,00	10,75
19. 5. 28	2,790	2,814	83,00	84,40—85,90	10,00	10,75
21. 5. 28	2,790	2,814	83,00	84,40—85,90	10,00	10,75
22. 5. 28	2,790	2,814	84,00	86,80—88,30	10,00	10,75

Die nächste Nummer erscheint am 1. Juni

Schlusstag für Text . . . am 26. Mai früh 8 Uhr
für Anzeigen am 28. Mai früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 30. Mai abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen) Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318594536-19280100/426